

Totentafel

Objektyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie**

Band (Jahr): **47 (1969)**

Heft 12

PDF erstellt am: **26.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

VAPKO-MITTEILUNGEN

Ende November sind die deutschsprachigen Protokolle der Jahresversammlung 1969, mit der Liste der dort bestimmten Pilze, der Post übergeben worden. Gleichzeitig wird allen Kontrollstellen die

Vapko-Liste der für den Handel zulässigen Speisepilze

revidiert entsprechend der neuen Nomenklatur nach Moser, Bd. II/2b, zugestellt. Weitere Exemplare sind beim Präsidenten der Vapko erhältlich.

An der Jahresversammlung 1969 ist «*Das große Pilzbuch*» von Jules Peter liegengeblieben. Der Eigentümer kann sich beim Präsidenten melden.

Zum Saisonende möchte der Vorstand allen amtlichen Pilzkontrolleuren für ihren Einsatz und ihre verantwortungsvolle Tätigkeit herzlich danken! Er wünscht Ihnen allen recht frohe Weihnachtstage und alles Gute für 1970!

Der Vapko-Präsident: *R. Schwarzenbach*

Der Sekretär: *A. Steiger*

TOTENTAFEL



Am 3. Oktober wurde unser Mitglied

Hans Stalder

nach langer, geduldig ertragener Krankheit im Alter von 57 Jahren vom irdischen Leben abberufen. Hans trat 1960 unserem Verein bei. Als gelernter Koch hat er manchen Beweis für sein Können erbracht, wenn es um die Verköstigung unserer Freunde und Mitglieder ging. Aber auch sonst nahm Hans rege am Vereinsgeschehen teil und bewies, daß er trotz schwerer Krankheit seinen trockenen Humor behielt. Wir möchten den Hinterbliebenen unser

aufrichtiges Beileid zum Ausdruck bringen und werden des Verstorbenen stets ehrend gedenken.

Verein für Pilzkunde Burgdorf

Fritz Wyder

Am 22. September 1969 ist Herr Fritz Wyder, Spengler, wohnhaft gewesen an der Albisstraße 100, Adliswil, bei uns als Mitglied eingetreten, um sich all die mykologischen Kenntnisse anzueignen, die ihn befähigen sollten, als amtlicher Pilzkontrolleur in der Gemeinde Adliswil mittätig zu sein. Kurz zuvor hatte er auch am Vapko-Einführungskurs für amtliche Pilzkontrolleure in Heiterswil/Toggenburg teilgenommen.

Leider wollte nun das Schicksal es anders mit ihm. Ein Hirnschlag mit Hirnblutung traf ihn am 11. Oktober auf der Straße in Begleitung seiner lieben Frau, und nur drei Tage später, am 14. Oktober, ist er, erst 57jährig, gestorben. Wir alle vom Verein für Pilzkunde Zürich und gleichzeitig auch alle von der Vapko, die

Herrn Wyder kannten, möchten auch an dieser Stelle seiner schwerkgeprüften Gattin herzlich kondolieren und versichern, daß wir den lieben Verstorbenen stets in ehrendem Andenken behalten werden.

Verein für Pilzkunde Zürich und die Vapko

Inhaltsverzeichnis 1969

1. Artikel der Sondernummern

- M. Moser: *Cortinarius zinziberatus* (Scop. ex Fr.) Fr. und seine Doppelgänger, 63
H. S. C. Huijsman: *Suillus fluryi* nov. spec., 69
Charles Schwärzel: Beitrag zur Hypogaeenflora des Kantons Basel-Stadt und seiner näheren Umgebung (Fortsetzung), 149
Denise Lamoure: Un Cortinaire alpin: *Cortinarius* (Telamonia) *subtorvus* sp. nov., 165
M. Moser: *Cortinarius impennis* (Fr.) Fr. und *Cortinarius umidicola* (Kauffm.) Hry., 169
Hans Raab und Maria Peringer: Cortinarienfunde in Österreich, 173
Charles Schwärzel: Beitrag zur Hypogaeenflora des Kantons Basel-Stadt und seiner näheren Umgebung (Fortsetzung), 174
Cuno Furrer-Ziogas: *Limacella vinoso-rubescens* spec. nov., 213
Hermann Jahn: Die Gattung *Polyporus* ss. str. in Mitteleuropa, 218

2. Artikel der ordentlichen Nummern

- Eduard Véssey: Angaben über die großindustrielle Erzeugung des Austern-Seitlings in Ungarn, 4
Heinz Clemençon: Vorsicht mit Benzidin!, 12
L. Imreh und G. Bohus: Studien zu den ökologischen Verhältnissen von *Agaricus maškae* Pilát, 17
G. Demarta: Petit chronique de saison, 25
E. W. Ricek: Die Pilzjahre 1966 und 1967 im Attergau und im Hausruckwald (Oberösterreich), 85, 101
Charles Rège: Comment déterminer?, 108
Heinz Clemençon: Die Chromosomen von *Tricholoma aurantium*, 117
Heinz Clemençon: Les chromosomes chez *Tricholoma aurantium*, 118
R. Luthi: Un curieux *Discomycète* inoperculé, décrit des USA, paraissant nouveau pour l'Europe, recolté dans la région de Genève, 119
Albert Pilát: Der Falsche Perlpilz, *Amanita pseudorubescens* Herrfurth, 123
Jörg Raithelhuber: Was ist *Clitocybe dicolor*?, 133

- E. W. Ricek: Abweichende Formen von *Boletus satanas* Lenz, 139
Joh. Schwegler: *Aeruginospora atropuncta*, 141
H. Göpfert: Der Seufzer, 142
M. Schmidt: Warnung vor Zecken, 177
Maria Peringer: Cortinarienfunde in Österreich mit besonderer Berücksichtigung der Umgebung Wiens (Fortsetzung), 185
Hans Wittwer: Wie ich Pilze suche und finde, 190
J. Lenz-Heeb: Täublings-Repetitionen, 192
Edwin Schild: Ein wenig bekannter Frühlingspilz, *Pholiota abstrusa* (Fr.) Sing., 197
H. Göpfert: Mikroskopierkurs für Pilzler, 200
Paul Nydegger: Wie steht es um unsern technischen Nachwuchs?, 203
E. Römer: Tossicità del *Cortinarius orellanus* Fr., 207
E. Römer: Die Giftigkeit des *Cortinarius orellanus* Fr., 207

3. Vapko-Artikel und -Mitteilungen

- Werner Küng: Die Lorcheln – Des Helvelles (*Giromytra*), 13, 14
Theo Meyer: Vapko-Instruktionskurs, 1969, 15
Werner Küng: Bemerkenswertes über die Milchlinge – Observations interessantes sur les Lactaires, 80, 81
Theo Meyer: Pilzkontrolle betreffende Materialien, 93
Werner Küng: Ist der Schönfußröhrling stark giftig? – Le Bolet à beau pied est-il très vénéneux?, 93, 94
Robert Schwarzenbach: Vapko-Instruktionskurse, 115
Werner Küng: Amtliche Pilzkontrolle – Service officiel de contrôle de champignons, 127
Secrétariat Vapko, Lausanne: Cours central d'instruction pour inspecteurs, 128
Robert Schwarzenbach: Aufruf an unsere Mitglieder und amtlichen Pilzkontrolleure, 129
Werner Küng: Die Clavarien – Les Clavaires, 144, 145
Robert Schwarzenbach: Jahresversammlung 27. und 28. September in Rapperswil, 162
Robert Schwarzenbach: Jahresversammlung 1969 in Rapperswil, 177